Städtische Kommissionen.

Halle'sches Zageblatt.

Preußischer Landtag.

Abgeordnetenhaus. 15 Sigung vom 8. Jebruar 1887. n: Borlage betreffend Erwerb weiterer Brivat-ben Staat.

tim Einitet.
M. Schorlemer: Er wolle die Tüchtigteit des Land-Alag d. Schorlemer: Er wolle die Tüchtigteit eines Land-roffs Kunfel nicht begweifeln, aber die Thätigteit eines Land-rotfs mille doch auch den tatbolitigen Inlassen Arreics in gleichem Mahe zu Gune tommen wie den übrigen. Das Urtheil

bes Abg. Berger über Runtel jei für Runtel nichts weniger als günftig.

dünitig.

Winniter b. Buttfamer: Der Landralf von Anntel mache in seiner amilden Kürorge feinen Unterrified mitchen in seiner amilden Kürorge feinen Unterrified mitchen mitchen Kürorge feinen Unterrified mitchen und eine eine eine mitchen Kürorge feinen Unterrified mitchen und eine Einen Erattionsge einen Stentionsge einen Schaftlich eine Brattionsge einen Stentionsge einen Schaftlich eine Deutlich ben der fich in den Sumpf begeben, als ichneibiger Kandulleriedsgister aur Hille geeitt, dere es ein im nicht gelungen, denieben zu verten. In Begug auf die Selfung, die Unterleiße lengenommen, berufe er sich auf das Zeugnüß der Vogg.

Dr. Ratorp und von Algum die Selfung, des Mintelen 1861 eingenommen, berufe er sich auf das Zeugnüß der Vogg.

Dr. Ratorp und von Algum der Schadder aufgeterten.

Mag. Sintel meint, Ger habe seine von 1861 gingen das Sonaterie ein der Schade eine von 1861 gingen das Sonaterie ein die bischen die trißer.

Wische der sie beite die lökert dur ist früher.

Rog. Danien lentt die Chabe seine volltische Richtung nicht einer Schaden der Sch

nehmigt. Morgen 11 Uhr: Anträge und Petitionen.

Städtische Kommissionen.
Finanz-Kommission.
Sigung am Donnerstag den 10. Februar cr. Nachmittags
5 Uhr im Wagistrafsitzungszimmer.
3. ur Berathung fommen:
1. Etat der höheren Zöchterchalte;
2. Nechmung der fatsfolsischen Schule pro 1884|85;
3. Etat der fatholischen Schule pro 1887|88;
4. Antrag auf Nachbewilligung der bem Etat "Unterhaltung der Bridden ze";
5. Untrag auf Gehaltserhöhung silr einen Beamten;
6. Boranfollog sitr den Bun-Gtat:
a. Straßenunterbaltung,
b. Kanal-Umbauten,
c. Kanal-Vleinigung;
7. Untrag auf Zurückgade von Kautionen, welche für Straßenunsbauten bestellt sind;
8. Untrag auf Entischade von Kautionen, welche für Straßenunsbauten bestellt sind;
9. Sonstigung Eingänge.

Aus der Stadt und Umgebung.

Salle, ben 9. Februar 1887.

Hafte, ben 9. Februar 1887.

"[Univerzitätsnachricht] Am 10. d. W. Bormittgs 10 Uhr, wird Herr Thile Schuchardt, practischer Arzt aus Schaffläde, behafs Erlangung ber Doctorwirde in der Medizin und Spieraten und Eriperation, Werfusch mit dem Epfzahrtlisch ihrmeiter öffentlich in der Anlah hiefiger Univerlität disputiren. Als Sphonenten werden fungiren, die Herren Dr. med. Karl Otto und Franz Fischer practischer Arzt.

* Aus Anlah der am 14. d. W. durch die hiefige medizinische Haftel halt die gleichen Gedächnisseiser des hundert ährigen Gedurtstages des Jowosft für genannte Fakultät als auch für die Stadt der Anlah der die Schaften der Anlah der die Schaften der die hier die Schaften der die hier Schaften der die die Kontieren Gelehrten, des versteren Geheimen Wedizinalrathes Professon von Kich, Wässsam in Halle erschienene, dem Schaften Santikat als Generals von depenation Santikatsath E. Barries verfasse vorlägter Vollehre "Vertenberg" allen Weschieden die Verlägten der Vollehren werden der Ansteries verfasse Vollehre "Vertenberg" allen

Aleine Mittheilungen.

* (Ein alter Bilitheilungen,

* (Ein alter Bilinenfenner), Seemann Burmeilter ergäbt ums dagentes eighpilie Gefelmis, dur Get eines Engabements am Schaftheater in Köln (Direftor Judiug Lövel wurde dereicht zum Beneifig des Gedenlichabers Weber Schliers, Kabole und Liebe" gegeben. Weber, der den Kerbinand ur hielen batte, wohnte bei einer alten Wedfern, die noch nie im Theater war, und ihn nun bat, ihr ein Billet zu der Voortellung zu iheeften. Diese Bilte hounte ihr Weber nicht erfüllen, da das Jaus bereits antverkauft war, er verdprach ihr aber, mit der Theater war, und ihn nun bat, ihr ein Billet zu der Voortellung, das das dereits antverkauft war, er verdprach ihr aber, mit der Theater war, und ihn nun bet, ihr ein Billet zu der erfüllen, da das Jaus bereits aufwerden beitre führen der eine Andlich in der Aberlichten der Voortellung, ande bewildligt, und abende fehre Mindselft tampren, folgte. Billet und der Voortellung voor der der Voortellung v

ump bes Kanflemer, der Jahr de

gangen Dauer der Krantheit im Jimmer behalten."

* [Die ert'te deut'tiche Zeitung im Eb in al Seit 1. Oktober 1886 ift in Sanghai die erfie deutliche Zeitung begrindet perfective. Die die in Ehina inschapet erfective. Se eigit, der Oheoficatische Lighd im Ehina in Sanghai die erfie deutliche Zeitung die die im Konten der die im Ebergründung der Zeitung iteht im Jinaximenbang mit der Einrichtung der Damblertnien nach jenen Anderen. Weiterliche Schwiesrigteiten dilbet die Herfeldung der Zeitung, wie die Edwierigteiten bildet die Herfeldung der Zeitung, wie die Edwierigteiten bildet die Herfeldung der Zeitung, wie die Edwierigteiten bildet die Herfeldung der Zeitung, wie die Wederbartig der die Verleitung der Angeleiten die Schwierigteiten bildet die Gefülle Schwierigteiten bildet die Gefülltäteiden ungelögieben werden mülfen. Die Zeitung wird jedenfalls dagu betregen, in dem vohen dieneitigen Netze, neldes noch der und die Institute Eritätel der ihr die Verleite deut die jeden Erheite Eritäte und dem deutlichen Netze, neldes noch deut in den Frenne Erobitschen iemen alten guten Skang au fücken.

**Sin der Pacateristeit elmos au weit gegangen ist beier

" (In ber Nachtfollettel etwos zu weit gegangen ilt biefer Tage ber Dirigent einer Kölner Fabrif auf ber Reife von Mainz nach Köln. Diefer Herr war sehr ermidet in Mainz in ein Kipee bes um 11 Uhr 48 Min. Nachts abgegangenen

Blages eingeltiegen umb da ionit Niemand anweiend war, machte er es fich recht beauem, nachem er en schoulteur in getagneter Beste verkländig diet, das Supes anterwegs gerüchoffen zu halten. In Bingerbrick. wo das Bertonal der Gettleben zu halten. In Bingerbrick. wo das Bertonal der Gettleben zu halten. In Bingerbrick. wo das Bertonal der Gettleben zu halten. In Bingerbrick. Der Bingerbrick der Bingerbrick einflichten bie beit — großes Ander Leiten der Gettleben der Berton zu feinem eigenen Sein zu füblen. Darob mit große Aufrequng, mitunter auch helter Nutwere hander der aus dem Stipee gewieren. Bohl oder ibel, der Tume, der in binger eine Bingerbrick der in der der aus dem Stipee gewieren. Bohl oder ibel, der Tume, der in binge in die Bingerbrick der in de

Theater und Mufit.

*Bon ben Begrüßungsvoationen, die in Berlin Jerzen und Jünde Al de ert Niem an n, dem itzgeichen Sänger, det seiner Seintelbr ans Amerika bereiten werden, wird eine Kleine nitime kleberraisquag siem Serze voold am tinniglien rühren. In den von siener Gattin mit reizenden Kuimerklansteiten liebend geschmidten Arbeitsiginmer wird ihm ein fleiner leigkischriger Sohn Albert, ein kann eingäbriger Biolinfchiller, mit der Geige mit Arm enlegegentreten, mit ihm mit Valler's Kreislich aus den Weistersingern den Williammengruß zu dieten. Dieselben

Melobien, die Niemann und feiner hehren Sangesweife so oft ben Jubel der Menge zugetragen, werben, in der naiven Wie-bergabe seines Kindes, der Rudteby in sei trauliches Heim einen eigenen warmen Zauber verleißen.

Berehrern bes dahingeichiedenen großen Wannes hiermit in Erinnerung. Die Brojchüre giebt eine biographische Stäge Krutenbergs, ihr jolgt eine persönliche Charakteri filt des Gelehren, ferner wird die Stellung bestellen gur Pathologie und ihrem Studium, jowie die zur Therapie und ichtefitig ihren Eliniche und ärztliche Birtfamteit de-leuchtet. Der Kreis des Bichfelens, das 59 Seiten um-löht, siellt sich auf eine Wart.

laßt, tellt sich aur eine Wart.

* Seit Jahren schon ist an mahgebender Stelle die Bearbeitung der Geschichte der Universität Halle geplant. Dieser Plan ist nunmehr, wie dem "D. E." mitgecheilt wird, seiner Berwirlsichung erheblich näher gerückt, da sich der Arnator der Universität, Ged. Regierungsrath Dr. Schrader, bereit erklärt hat, die Absissung des Geschichtswerfes zu übernehmen. Die archivalischen Borarbeiten stützt Arneison.

s zu übernehmen. Die a Professor Dr. Schum aus.

* [Die Bolfstaffe-Küchel verichentle in der vierten Boche: Cacao 3496, Fleischrüfe 884, Kaffee 631, Barmbier 183 Becher. Seit dem 10. Januar find ver-schenft: Cacao 15120, Fleischrüfe 1273, Kaffee 2610, Barmbier 897 Becher, Jusammen 19 960 Becher-4990 Liter.

jchentt: Cacao 15 120, Fleischörüse 1273, Kasse 2610. Warmsbier 897 Becher, ausammen 19 360 Vecher-4990 Liter.

"Die Logg zu ben fün f Thürmen am Salzguet!] ließ am Montag ihr in der Albrechtraße neuerbautes Logengebäuder ichten. Biete Mitglieder der Logenten über Logengebäuder üben. Biete Mitglieder der Logenten über Hitzer Hitzer Hitzer. Biet Mitglieder der Logenten über Hitzer hitzer Hitzer Logengebäuder ichten. Biete Mitglieder der Logender Beite vollago der Folger der Kleichen I. Die Mitglieder der Logen der Kleichen Logen der Logen der Albr in luftiger Hohe der der Kleichen I. Die der Mitglieder der mit Begug auf den Annen der Loge darauf hin, daß der mit Begug auf den gehen der Salze auch wie der Logen, wie dem Index und sieden und den Ersternen trohen und sich nach oben erhebend der Segen, wie dem Eadzauell zu Hitzel dass der Logen, wie dem Kalzen der Angele zu der Logen, wie dem Kalzen der Angele zu der Logen, wie dem Berten isten, den fläbischen Begieben nub den Mau betheistigten Ferionen ein Glas geweiht und ein Hoch ausgebrucht. Herr Fabritaut C. B. Schultze ihren der Welter und der Welter und der Logen der Logen und der Logen der Kleichen Aberten den Dant für ihre pflickgetrene Arbeit aus. — Das Gebäude besteht aus einem Kaupt und einem Erten. Sechäude; während letzere die eigentlichen Logen dehn der Kleichen Abertanden und Feitige Rechten fich im ersteren de Kleich aus der Kleichen Abertanden und Keitäle, auch ein für das Aublitum geöffnetes Case. Im Keller ihr der Thierrichen einer Senten ihr das Einstitut ger Betautateur und den Kreitstellung eine neue Fierd unterer Stadt bilden.

**Aber Ahrtinger Bezeitster der der Kreitett Lung eine neue Fierde unterer Stadt bilden.

**Aller ihringer Bezeitster in den Kertigitet lung eine neue Fierde unterer Stadt bilden.

**Aller ihringer Bezeitster der in den Kertigitet lung eine neue Fierde unterer Stadt bilden.

**Aller ihringer Bezeitster der in der Kertigitet lung eine neue Fierde der Kertigitet lung eine neue Fierde der Kertigitet lung eine neue Fierde

lung eine neu Zierde unserer Sladt bilden.

* Der Thüringer Bezirtsverein beuticher Ingenieure] hölt Somadend den 12. Jebruar 1887 Neuds

8 Uhr im Hotel "Stadt Hamburg", eine Sizung ob.
Die Tagesvöhnung lautet: 1. Einkline. — Geschäftliches;
2. Lintrag des Hamburger Bezirtsvereins, die Schaffung dom Kammern ihr Sowerbe-Tachen betreffend; 3. Witteilungen aus der Prazis — Fragefailen. Hierauf beginnt, und zwar um 9 Uhr, die Feier des Eitstungsfeites.

theilungen aus der Pragis — Fragefaiten. Hierauf beginnt, und zwar um 9 Uhr, die Heier des Stiftungsfeites.

Der V. fom munate Wahlbegirts-Vereitungsfeites.

Der V. fom munate Wahlbegirts-Vereit hielt
geften Venden In Cafe Andarofia unter Borit des Verein
Berthere Dr. Ein in her eine Monatverlammung de, in
der sundohl Krofelor Dr. Kolt ih die tre einem Kortag fiber,
Kahlerverlamming der Schrift der Kortag
Kahlerverlamming der Schrift der Krofelor

eine des Geschleiber der Schrift der Krofelor

eine des Geschleiber des Geschleiber des Geschleiberstagen im Best der aus der flähiliche Wolfeleitung,

am welche die Anforderungen immer größere werden, hont Schneite lich gleiche darum, ob der bischiche Wolfeleitung,

am welche die Anforderungen immer größere werden, hont des handelt fich gleiche darum, ob der bischiche Wolfeleitung,

am welche die Anforderungen immer größere werden, hont des handelt fich gleiche darum, ob der bische ine Geberacht

des Andheit fich gleiche darum, ob der bische Grieber frage die Gewinnung unieres Saus- und Wirtschaftswalfere aus der Keeberten bei Beeien a. E., das Geiten deielben um Zam
melbrunen, der Altration und die Albeitung auch der Zeiche ein Kiede fich, das fie Huttmonfer in allernächter Wiche dar, das Alleiert, in Saus- und Berthische von in gerhem Werthe ist. Wahre und der Angeleitung ihr und immer unrechtigt Lieber der Schweieren Gescheiten, wem fie, um ablichen Bortomm-nische darkeren der mit gertheren werden werden, um eine Luellen zu erfoließen, da mit Berendrung verweitung und der Serbrauch des Wahrleit und Wege gefünden werden, um neie Duellen zu erfoließen, da mit Berendrung ber Bewölferung auch der Vererbrauch einzufickniten veruchten das in Western der des Berendruchs das Entenbung der Bescherung auch der Berebrauch des Wahrleit und Bege gefünden werden, um neie Duellen zu erfoließen, das mit Berendrung der Bescherung auch der Berebrauch des Wahrleit und Bege gefünden werden, um neie Duellen zu erfoließen, das mit Berendrung der Bescherung auch

Trinfwaser auf 1½, Liter pro Kopi pro Tag seit. 3um Koden der Speisen und Jubereitung der Getrände braucht man
ichon etwas mehr, es berifat 3½, Liter pro Kopi bro Tag,
Noch mehr wird auf Reinstlichteit des Körpers, der Bohnung rebermende, es begiftert sich auf 13½, Liter pro Kopi pro Tag,
Jum Balchen und Baden des eigenen Körpers sind 22½,
Liter pro Kopi pro Tag (die den Englandern) erforbertich. Der
Gefammtverbrauch von Basier isellt isc auf 54½, Liter, mit
Padeeinstchungen auf 72½, Liter pro Kopi pro Tag. Bur
Reinstama des Cloiets im ausgebehnteten Maße rechnet man
22—27 Liter bro Tag, in größeren Einbeten mis Rohon moch
mehr. Im Allegemeinen kann man ½, des verbrouchten Basieres
itt Sauss- und Birtichaftspueck, ¼ für effentliche Junech
und ½, im Johntriesweck aus eine Eintriet Bisier im menichteite Sause und Britichaftspueck, ¼ für effentliche Junech
und ½, im Johntriesweck aus eine Eintriet Bisier im menichicher Leben eine große Molle und der Basiere im genachte mehre. Das "Bie fünd bes Körlen bodit ontbattig August
und der Leben eine große Molle und der Basiere im Gemachte bereiten. Das "Bie fünd bes Körlen bodit ontbattigungen"
ritt angesichs besten vollftändig in den Spieteraum, sin die
Erhaltung der Geinnbelt tam eine eventuelle Erhößung der
Gemanunalstenen nicht mithrechen. 3e mehr Basier im Saussalte verbraucht virib, je größer ih die Wehrer beiprich bie
Beständbliech bes Basiers nach demilichen Untertungen der
Gemanunalstenen nicht genug plaivit werben. Behore beiprich bie
Beständbliech bes Basiers nach demilichen Untertungen der genicht und bis
beite Auf der Besten unschalten. Die eine hier der
Gemanung der der der gegen der genichte der Besten der genicht und bis
beiten Blogen der genichten der genichen und
ber Mittigkeit und Stüt der genicht und bis
beite Auf der genichten Basier.

Der Saltsiche und Rochtungsbereit der genicht und bis
der genicht der genichten Basier.

Der Auftricken der Schaleren genichten genichten und
ber Mittigkeit der genichten Basier.

Der Saltsiche und genichten d

* [Der Salleiche Mehlbörien=Berein.] der all-wöchentlich seine Mitglieder am Donnerstag Nachmittag in Kohl's Restaurant in größerer Angahl geschäftlich und tollegialtich gusammenstührt, begeht im April beies Jahres

die Feier seines 10 jährigen Bestehens, wort beriels eine besondere Festlichfeit veranstalten wurd. Sbenfo lange tagt derselbe im obengenannten Lotale.

* In der am Wontag Abend im Mestaurant "Fürstenhalt unter Borssis des Frn. Dochstenbessiger Kohl mann abgehaltenen Generalversammlung der nat. Krantens und Sterbetasse der Vorlägenbessischen Beneralversammlung der nat. Krantens und Sterbetasse der Vorlägenbessische Franzeisungenossen, wurde gundelte und vernandten Beruissgenossen, wurde gundelt der Kassensteit pro Januar er. durch die Koniporn erstatt und auf deren Antrag sin den Rendanten einstimmig Gntassungen erspeitelt. — Die Aufsnahm mehrerer Mitglieder ersolgte. Die Kasse erreute sich allgemeiner Beliebtheit, dies beweist die Jahl der Wittaleber, die a. 2000 beträat.

sich allgemeiner Beliebtheit, dies beweilt die Jahl der Mitglieder, die ca. 2000 beträgt.

* [Nus dem Bure au des Schadtsteaters.] In der nächsten Somntag als Nachmittagskiembenvorliellung angeletzen Deper, "Kra Diavolo", wird Herr Director Benno Köbse den Marquis singen. Der große Andraug, welcher sich zu Vorzellung "Verichwerder" fund giede veransfah die Direction die für Somntag den 13. d. N. projectirte Auffährung "Kenn" zu vericheben und an diesem Taase, Werchwender" zum 3. Nale zu weberhoßen. Früntein Golflicher und Früntein Berner sind ihr nächste Song unter erhöhren Verüntein Werchten. Früntein Golflicher und Früntein Wercher eingagirt.

* Connext der Kriberrichung Im Mochtage ind

Satjon unter erhöhten Bedingungen wieder eingagirt.

* [Concert der Friberriciana.] Am Montage fand im Saale des Stadtschiligenhanise vor einem dußerit gahlereichen Publiftum das Winter-Concert der Friberricians italt. Das treffliche Programm, dazu die Amwelenheit des als Komponisten, Klauderspieler und Dirigenten gleich geseierten Kapellmeister Prosession Den Unfang übbete in Theil aus einem noch ungedruckten Werfe unspesse inspiemischen Werfen unterseinschieden Komponisten Armin Serfe unsterseingkeinischen Momponisten Armin Serfen, der Unfangskort und der Schulz mit dazwischen liegendem Duett aus der Unterseinschaften Duett aus Schluß erwähnt, daß Gerr Professor Reinede in Aner-femnung seiner großen Berdienste vor Beginn seines haton Jacl einen prächtigen Lorbeerkranz überreicht erhielt.

" [Erth eil ung von Patenten:] R. Köhler und Harnifig in Halle a. S. auf ein selositsätiges Fenerzeng und F. Zimmermann u. Co. ebendaselbst auf eine Neuerung an Drillsemalchinen.

rung an Drillsemalchinen.

* [Uns Giebich enstein.] Um 8. b. Mt8. wurde in seiner Werftatt im Grundstüde Reitsstraße Nr. 23 der am 3. b. Mt8. dort erst eingezogene Böttcher Höhene erhängt aufgefunden. Selbsmord erscheint zweitellos, da Genaunter dem Tunde ergeben war, auch Angehörige nicht mehr besaß und daher anzunehmen ist, daß er in einem Aufalle von delirium tremens Hand an sich selbst geschate. Den Kuschaden Von Sautemann ist selbst gete fatt. Den Kuschaden Von Sautemann ist selbst geschate. legt hat. — Dem Fußgendarm Drn. hattmann in Gie-bichenstein gelang es in den letzten Tagen, aus einem nabe gelegenen Gehölze jedenfalls entwendete hafelnuß Reisstanzu beschlagnatimen und von den entstiehenden Thätern n in der Person des Arbeiters S. von dort zu er-

* [Berichtigung.] Der eine, in bem Berichte über bie am Sonntag im "Keuen Theater" fiattgesundene Wähler-berfammtlung genannte Redner, ein Arbeiter, heißt Fuge, nicht Fubel.



Standesamt Halle a. S.

Standesant Halle a. S.

Migeboten: Der Kaufmann Christian Carl Horn, Berlin und Qunie Wilselmung Denriette Jahanne Mathalde Ariebracht. 29. — Der Aufmann Christian Carl Horn, Kriedricht, 29. — Der Aufmerder Johanne Christian Kende, fl. Sandberg 19 und Friedricht Waria Tevriet Krumann, kliendung bei Naumburg a. S. — Der Schäter Swaard Februch Weinbanne Garoline Wilselmund Kreintig von der Schaffen Wagner Gerfallen Weinbanne Garoline Wilselm Wagner Gerfallen Weinbanne Garoline Gerfallen Weinbanne Garoline Gerfallen Weinbanne Garoline Gerfallen Weinbanne Garoline Garoline

Green grieber Gegering, 50 3, 5 2g., Sindennit o.

Green Beniffe.

Singelommene Frenche vom 9. Februar.

De Benne Kris das Gattlellog, Sammund, Gegering and Sustentific rule.

De Benne Kris das Gattlellog, Sammund, Gegering and Sustentific rule.

De Benne Kris das Gattlellog, Sammund, Gegering and Sustentific rule.

De Benne Kris das Gattlellog, Sammund, Gegering and State of Sustentific rule.

Bedefier und Baris, Sinnae auf Senhen, Steiter, Surra, Sammund, Selethy and Stille auf Serien, Gemilis, Geffien und Gandig ans Magde-burg, Erlanger, Bonliner auf Sernifiert a. St., Sedo aus Wilndern, Studiellog, and Stiller, Green Green, Green Stiller, Green Green, Green Stiller, Green Green, Land Gattle, Green Green, Land Green, Land Gattle, Green Green, Land Green, Land Gattle, Green Green, Land Gre

Act. von Mandrufa nehft Begleitnig am Kleiv; von Mindhafun, Mentier aus Dipurg.
Gotel zum "Arvanprin;" Dr. Beiß nehft Fran, Urzt um Robenburg, Konfeitel aus Handrag, Sugh, Habritant aus London; Reit, von heift Begleitung aus Tresberg Kanstente: Thirrien, Achgu, Arche, Noberg um Kanstennam aus Bertin; Kelbelj aus Elbertiß.
Gotel zur Etadt Bertin. Habritant Günfler aus Minnberg, Annibute.
Deipsel um Kupfe aus Bertin, Kischel aus Misstrud, dann der Beden aus Samburg, Kelerjen aus Köln, Commer aus Teplig. Hau Wille auf Schnaus Bertin und Koln, Commer aus Teplig.

Sohn aus Leipzig. Hotel Hellevon nebit Bebienung aus London; Raaig urbit Cemahlin, Krolesson aus Würzen g. Raustente: Hauschel, Apelt, Engel urd Simor aus Berlin, Davidis aus Haspe. Baron Lindenheim aus Francturt a. M.

Gerichtsverhandlungen.

Proving und Rachbarftaaten.

in Bintsingerobe obgeivie't. Der 18jährige Heinrich Wächter, fleißig und überall gern geleben, beluchte die Tocher des Defonomen Bhilipu Seimb, melke eine Geburtstagsferer beginn.
Der Iffdorie milie Gestellen, ihroud gemedom, lachen gern der inflictue der Gestellen, ihroud gemedom, lachen gestellen, ihroud gemedom, lachen Gestellen, ihroud gemedom, lachen Gestellen, der der Gestellen, des Gest

iburden volott etgleigen and at die geschacht.

Ein Ueberfall. Naufbolde überfielen am Freitag Abend im Eighjurt den Jahrlaumannen. Derm K. am der Bodebrücke und mithandelten ihn gröblich. Troh der lanten Jülfernie eines Herrn nagte es in der Aufleiter Friemand ihm beigusteben. Beigelergeaufen worden nach dem Borfall bemith, die Berlönficherien der Schläger eitglurfellen. Derr K. mußte fich lotert in ärzliche Bedandlung begeben.

Sandel und Berfehr.

** Aftien Malziabrit Andsberg. Der Auflichkraft bat bektlossen, am ben 23. b. M. eine Generolberianmlung enquberrtien, um fich über bei Ausührung größerer Reubauten um bie dabutch bedaute Erhöhung des Attentation und bei dabutch bedaute Erhöhung des Attentationsten und die Ausgeberger der Auflich und der Auflich und

ichtieben wird, gelaugt piv 1000 teum zweimen geling.

"Wagheburg, S. Sebruar. Buderbericht. Kornjuder rert. von 96 Bit. 19.70, Kounjuder, egt. 88 St. Neubenn. 18.70 Andprodutte egt., 75 Sr. Neubenn. 16,50 Seft.—68em. Natimade mit Saß 25,00, gen. Welis I., mit Vaß 25,00. Still. —80demuniog im Nobjudergefedalt 218,000 Centier. — Nobjuder 28 Krobutt Translin o. 4. 8. Samburg vs. Kettuar 11,00 Wart bes., 10,62 Br., vs. Warz 10,75 Wart bes. 4,00 Wart bes., 10,82 Br., vs. Warz 10,75 Wart bes. 4,00 Wart bes., 11,40 Br. Feft. venug Stendart, vs. Sumi-Juli 11,35 Wart bes., 11,40 Br. Feft. venug Stendart.

Geichält. ** Os. 11,20 Or. Hett, Weitg Bichung findet am 1. März flott. Gegen den Goursvertaft von ca. 30 Marf pro Stick der Auskolmung übernimmt das Vanthaus Cart Neudrunger, Bertin, Franzölische Sträße ist, die Versicherung ihr eine Kidmie von 40 Afg. pro Stick.

Literatur.

* Jünf Lieferungen von Hadlanders Humann à 50 Kr.

* Jünf Lieferungen von Hadlanders Humann à 50 Kr.
Garl Kradde in Cintigari) — nun es höngt natified vom
Lenno des Lefers ab me bele angenehme Stunden licht dem
Lenno des Lefers ab me dele angenehme Stunden lich den
Lenno des Lefers ab me dele angenehme Stunden lich den
Lenno des Lefers ab met dele angenehme Stunden lich den
Lenno der Lefers angenehm jedenfalls. La die feindlich bendet
Lenno der Lefers der Lefers der der der den
Lenno der Lefers der Lefers der Lefers der Lefers der
Lenno der Lefers der Lefers der Lefers der Lefers der
Lenno der Lefers der Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefers der
Lefers der Lefers der Lefe

Derfdiedenes.

gewisse Eigenschaften biese Thieres, über die erken Symptome, durch die es eine Kumesenheit im menischliefen Leibe kand gibt zu. Um nun, wenigstens was Genf andertrift, in diese Frage möglichst licht zu bringen, erboten sich gehn Studenten, Infectionsverfuche mit Bandwührmern zu machen. Es sind nun ichon einige Tage verstricken, seit die Herne den Bandwurmigmen verschlaufte, sellein die ihre haren der Eine lästigen Symptome. Alles ist dem Allten geblieben, iogar der "Dortscht". Welches anch der Ausgang dieser Experimente sein mag, herr Dr. Flichoste und die Leveren Einbenten verdienen alle Anerkennung sür ihren Muth. ihren Muth.

und Rammelsberg zur chemischen Analyse übersandt, und biese hat nunmehr itatigesunden. Leder das Reinlicht der eieben ist lehstwerfändlich noch nichts Ackrewe mitzutheilen, doch erligeint es nach verschiedenen Andeutungen nicht mehr zweitescheit, do die Situation sür den deranntich wegen Krantheit aus der Strafanstalf zu Kronthal entstissen Vallenden und der Verlandtellen und der der eine des eines Angeleagten sich äußerti güntlig gestaltet dat. Wie verlautet, hat sich der bedensstänftels Zustand des Leisteren der der ausgerordentlichen Pflege, die ihm einten seiner Wolkfandigen Westen des Abzeitens des des eines Volkfandigen Verlaufter und Seichwister zu Thest wirt, gehoben, und seine volkständige Genesung sieht in Aussisch. Sobald der erwartete Veischusse und Meineralogie, eingeherdes Verlauften der Gesten Musch aus Poliener Oberlausdesgericht gesaßt sein wird, boll über bieten, sowie über die setzen Gutachten der Schmie und Wineralogie, eingeherder Bericht ersosen. Einem ein Wineralogie, eingeherder Westellung und der Abziere Aussischeiten und Wontreal Expressung auf der Lieben Wilse volleher aus Gepää und Postwoggons, zwei Personen und zwei Schlaswaggons beitand, ein Ecklas und ersonen und zwei Schlaswaggons beitand, ein Ecklas und und eine Schlaswaggons beitand, ein Ecklas und ungefährt. Der Jug hatte viele Basigaiere, die nach Wontreal zum Ersonenwaggon, beide von Springsseh dem Abzieren und weisstanzuch reisten. Und der Weisterbart von der Viside über den Wontreal zum Ersonenwagson, der der der Viside über den Wontreal zum Gehaben über die Prücke. Die übrigen Baggons jedoch, rollten auf den Prücke. Die übrigen Baggons jedoch, rollten auf den Prücke. Die übrigen Baggons jedoch, rollten auf den Prücke. Die übrigen Baggons jedoch, rollten auf der Prück jemais in den nordingen Aerie-Aglaind-Staaten verzie-fommen ist. — Eine spätere Nachricht jagt: Die Briefe siber den White Kiver, wo das fruchtbare Sijenbahn-unglich sich ereignete, ist 650 Fuß lang. 44 Leichen sind bis ziet berausgeschaft voorden, die meisten von ihren sind nicht erkenndar. Ein im Sije stedender Waggon ist bis jeht herausgeschaft worden, die meisten von ihnen sind mach erkennbar. Ein im Gie stedender Waggon ist nech nicht unterlucht worden, man glaud jedoch daß meinigtens 20 Leichen sich darin besinden. Sollte diese Vernuntenun zichtig sein, so sind desinden. Sollte diese Vernuntenun zichtig sein, so sind der Katastrophe über 60 Menichenkon aum Opier gefallen, ohne die Ertruntenen zu rechnen. Wan ichätzt die Gesammtzahl der Kassagieren, welche auf dem Auge vorren, jest auf 100 Berionen. Doch sit die Jahl nicht leicht seitzustellen, das Englüster schwere kannt der der Verlächen der Ausglüster ichnen eine Willets einsammelte, als das Unglüst passifiert. Unter den aus Uler gebrachten Leichger sind 15 die von Frauen. Bod westeren sind den mehr der vernundet nut werden wohrstgeinlich Wiese von ihnen sterden werden der verläche zu und die Aug gegangen, sierbei verlor er seine Gestebtasse und ichtigkte seinen tresslichen zu des verleiten verleit auf der und bei Aug zuchen. Er selbsiget ich auf einen Westelliein, nahm ein Gewehr zwischen die Verleite zu das die verlorene Tassigk zu unden. Er selbsiget ich auf einen Westelliein, nahm ein Gewehre zwischen des Verleites und die Kertiger vannt und als er jah, daß iem Verleite Wiese moder.

rrene ginn, die vernigte Orterlande im wante, gerveigt-rannt und als er sah, daß sein Gerr seine Miene mache, den Fund in Empfang zu nehmen, sprang er an seinem Herrn empor. Zum Ungläck traf hierbei die eine Pfote den Drider dem Gewehres, der Schuf ging sos und der ungstäckliche junge Mann sickzie zu Tode getroffen nieder. Feldarbeiter, welche soson berbei eilten, sanden nur mehr eine Leicher.

sich am Riickgrate und an ben Krmen berart, daß sie zur Zeit schwer denieberliegt. Thre in der Nässe besindliche Kollegin, Fräulein Hintert, siel im Andlicke dieses Worslatten in Ohnmacht, auch man sie wieder zur Bestimmung gebracht, die Sprache verloren. Beide verunglickte Mädhen erhielten noch im Theater die erste Hille unter den nach Haufe im estertigk Pfliege gebracht. Bei Fräulein Engelhard wurde noch fonstatte, daß dieselbe durch den Fall sich die Zunge zerbissen hatte. Es sis eine Unterjuchung wegen dieses Borfalles eingeleiet. Offenbar war die Versenkung nicht richtig geschlossen.



Meine werthen Kunden, sowie ein geehrtes Publifum mache ich zur bevorstehenden Confirmation darauf aufmertfam, daß Confirmanden-Anzüge nur nach Maass A. Tyrroff, Schneidermeister, Adtungsvoll anaefertiat werden. Leipzigerstraße 101.



Herrenhiite beste Fabrikate in- und ausländ, Häuser,

Klapphüte

(Chap.-mechaniques). rösste Auswahl, billigste Preise. Mud. Sachs & Co.,

Hoflieferanten, Halle a/S., gr. Ulrichstrasse 55.

Münchner Bockwürstel

w. Nietsch, Königl. Hoflieferant, Leipzigerstraße 75.

Transforantvein mit Micinusdi 22. reinigt bie Haut von Schuppen (Kopfflechten) Fransforanttvein mit Sals, demidy gelöft, unfessioning gegen Rheumatismus, Neispen 22. Leberthran, ielbif gereinigt, gegen Strofelir 22. Kroftiefte mit diplisse Pärdparate, Manbellteie, das Beste f. d. Zeint, empfiecht Joh. Budefeldt, Leipzigerftr. 86.

Die feinften Conferven, als

Prima Stangen:Spargel, ,, Schoten, ,, Schnittbohnen,

Carotten 2c. 2c. empfiehlt billigst

Wilh. Schubert.

Flick, fetten ger. Aheinlache, Sochfeinften Aftrach, Caviar, Straftb. Gänfeleber-Pafteten, Necht Frankfurter Mürftchen, Necht Teltower Müchen, Mal in Gelée em

Wills. Schubert, gr. Stein- u. gr. Urichstr.-Ecke.

Schte Teltower Rübchen, Erfneter Brunnentreffe, Ital. Blumentohl, grünen Kopffalat, Rabieschen, Endivien, Schwarzwurzel, Hollander Rothfohl, Th roler Alepfel empfiehlt

A. Schmeisser, Marft 13 im Keller.

Sehr ichone Speifefartoffeln und gut fochende Sulfenfrüchte

A. Schmeisser, Martt 13 im Reller (Marien: bibliother).

Bettfedernlager

William Lübeck in Altona verjendet zolfrei gegen Nachnahme (nicht meter 10 Phd) gute neme Bettfedern für 60 3 das Phinds vorzäglich gute Sorte 1,25 %, prima Halbannen 1,60 %, wei Albanhme von 50 Phd. 5% Nabart.

Bei Abnahme von 50 Pfd. 5%, No. Umtausch gestattet. Rabatt.

Sut erhalt. Sandiduhmafdine (Meder ift billig zu verkaufen gr. Ulrichstraße 24, Handichungeschäft.

D Kochs' Fleisch-Pepton.

Ein noues Nähr- und Genussmittel für Kranke und Gesunde.

Dr. Kochs' Fielsch-Pepton enthält die Extractiv- und Nähr-Stoffs vom
besten Obsanfische in höchster Genoenfration, und swar in poptonisirten,
d. h. solchem Zustande, dass sie direkt, ohne Verdauung duch den Magen zm
benötligen, vom menschlieben Organismus su Verdauung duch den Magen zm
Dr. Kochs' Fielsch-Pepton hat behand und ansacrdem wirklichen Nährwerft.
Ed gestörter oder een den Kahlzeiten, ist sein Gebranch von unschätzbaren
Wertle. Nur des Fielsch-Pepton von Dr. Kochs erhielt anf der Antwerpener Weitausstellung das Ehren-Diplon,
Vorritchig in silen Apotheen, Droguen, besseren Delinatessen- u. Kolontalwaren-Handlungen in Blechvorritchig in silen Apotheen, Droguen, besseren Delinatessen- u. Kolontalwaren-Handlungen in Blechdossen in den den Kahlzeiten und gestignet, Kurope unschätzbaren die Reckungen verseichnet.

Weitligen Danson von Ge. Ge. Honey bewere desentivertente, file Bestehe

William Pearson & Co., Hamburg, General-Vertreter für Deutsch-

Th. Wernd'l.

Zahntechnisches Atelier, Leipzigerstrasse 14.

Restaurant zur Forelle. Sente Abend Anstich bes

ff. Bockbieres

aus ber Riebeck'ichen Branerei. Morgen Donnerstag den 10. cr. u. Freitag den 11. cr.

Großes Bockbierfest

im hierzu festlich beforirten Lofale. Aufang bes Concertes 7 Uhr. — Entree frei Freundlichft labet

Bähler-Versamml

Donnerstag den 10. Februar Abends 8 Uhr

im "Hofjäger". Zagesordunug: Reichstagswahl.

Referent: Herr Max Kayser, Dresden. Das Arbeiter-Wahl-Comité.

Nieberlage von Reichelt's

Schunktenhulver

g.Schnupfenn. Schnupfenkopfichmerz Schachteln à 50 Pf. bei M. Waltsgott

Kölner Domloose,

Biehung 10. März. Sanptgewinne: Mt. 75,000, 30000,

Kleingespalt. Brennholz in Fuhren frei Sans H. Worther, Möglicherweg 4. Telephon No. 6.

Maneriteine

hat noch abzugeben W. Röpert, Ziegelei Bahnhof Stumsborf.

Abbruch

Glauchaisches Schützenhaus Donnerstag den 10. Februar Nachmittag 2 Uhr

Feine Damenmasten gr. Sandberg 2. Schenne in der Schimmelitt. 3. 1. April Gr. pracht. ächter Tiger: Studentenhund bill. zu verk. Spiegelgafje 10, im Stammseidet. Wiederlage zu vermiethen. Räheres Martinsberg 6.

Lederappretur,
K. Lack jür Damenschuhe, Goldkäfterlacks, Lederfett, KidlederCream empficht M. Waltsgott.

Frostscife
biett schael jür neiter geben Kieldungskinde, gebranche
Libern üther, opkoen neiter Kodden. Der Borhand.

Frostscife
biett schael jeden Krossischen Kro

Markt 26, im rothen Thurm, 1 Tr.

Mein **Saus**, Stadtmitte, mit nachweist. ... Reftaurationsbetriebe, 640 Thfr. Wiethe ragend, ift mit reichl. Wobiliar f. 9600 Thfr. rankheitsh. zu vert. **L. Schulze**, Spiegelg. 10.

Garten (Bjerbebahulage) zu kaufen gesucht. Offerten unter L. a. an die Exped d. Bl. erbeten.

Gesucht für eine ältere Dame ein flei-figes, ehrliches Mädchen, auch 2 Zim-mer-, 3 Hand- und 4 Küchenmädchen durch Fran Scholle, Leipzigerstr. 11.

Eine in häuslichen Arbeiten bewanderte Aufwartung wird gesucht **Wilhelmstraße 37a, I.**

Beichäftigung im Schneibern in u. außer dem Hause wird wieder angenommen. Näheres Weidenplan 3b,H., 1 Tr.

Bu vermiethen eine Wohnung für 80 Thir., do. "25 " Sophienstraße 1.

Letzte Brennholz-Auction.
Sanspähne versaust Mühlgraben 3. ständige Leute zu verm. Langestraße 5a.

Berlin 9 ift bie 1. Etage, 3 Stuben Rammern, Rüche u. Zubchor jum Mpril zu permiethen.

Bin

E

T. I zwisch straße

seinem richten Fleisch Der

Flucht straße gaffe Geneh Hein

nicht die F

Herr einen erwor fo fel bas

felber Das

mit !

Bugg ber Felg

Sai

gaffe Ma

Sta bau Sta

er e daß festz Reg

glü Gei die

ben

sid der er

Beleinge 3. 1. April Wilhelmftr. 2. 2 Sithen, K., St. 11, Aubehör 3, 1. April 31 beziehen Brunoswarte 13, I. Sine Wohnung, bestehend aus 4 Sithen, Rammern, Kitche u. Zubehör zum 1. April 311 bermiethen

Anft. Schlafft. m. K. gr. Ulrichftr. 22a, I. Heller Parterre-Banm ober eine größere trodene Nieberlage möglichft Mitte ber Stabt per I. Ahril 31 miethen gefincht. Abressen mieter R. 8. 1068 nn J. Barck & Co. hier

Dr. A. Francke

prakt. Zahn-Arzt, Poststraffe 1.

Victoria-Cheater.

Donnerstag ben 10. Februar 1887 Grosse Künstler-Vorstellung.

Uniftreten des gesammten neuengagirten Personals. Instana 8 Uhr Die Direction.

Unfana 8 Uhr

Bauer's Branerei. Mittwoch ben 9. Februar Fricassée v. Huhn Fritz Träger.

Goldene Rose.

Donnerstag Schlachtefest.
Albends Wurst und Suppe.

Handwerker-Meister-Verein.

Freitag den 11. c. Abends & Uhr in "Hotel zur Tulpe."

1. Bortrag von Frn. Prof. D. Ewald: "Der deutsige Orden und die gegenwärtigen Erben seiner Länder."

2. Geschäftliches. Gäste, durch Mitglieder eingeführt, sind willsommen.

Donnerstag den 10. Februar Abends 8 Uhr Generalversammlung. Rechnung für 1886. Eint jür 1887. Nachbewilligung von 100 Mark. Ergänzung des Borstandes. Herr Eivillingenieur Khern: über Patentz

gefetgebung.

Die Volkstüche

Exped d. Bil. erbeten.500 Thr. auf zweite g. Hypoth. auf icht hochverzinesl. Haus, Sieddrafte, bei Primer Jagen verwendet werden fommen, ir sprimer Jagen berwendet werden fommen, im seine fiels inskassung der Vermer Louis Sachs, große Urrächfreige 24, zu haben.

Sieducht ür eine ältere Vame ein fleisiere Vermer Louis Sachs, große Urrächfreige 24, zu haben.

Die Verwaltung den vor eine gene der der Vermer Louis Sachs, große Urrächfreige 24, zu haben.

Verein der Krieger von 1866 ab.
Die Beerdigung des Kamerad Scherling findet Freitig den 11. Februar Nachmittags tatt. Die Kameraden verfammeln sich punttsigerplat 4. Orben, Chrens und Bereinszeichen find anzulegen.

Julius Lüderitz.

Heute verschied nach furzem Krankenlager ver Maurerpolier

Herr Friedrich Lea.

Seit langen Jahren ununterbrochen in meinem Gelchäft thätig, war mir berselbe durch seine Tüchtigleit und Umsicht, Bieder-teit und Pflichtrene ein lieber Mitarbeiter geworden. Ehre seinem Andensen! Halle, den 8. Februar 1887. Halle, den 8. Februar 1887. **Eduard Steinhauf.**

Bür den erbaftionellen und Juleaniensfell verantwordlich Julius Mundelt in Halle. — Blöh'iche Buchtendert [R. Aletichunun] ir Halle. Expedition des Halle (hen Lageblatter Große Mirtchenha 19, geoffnet don 7 Uhr Morgent dis 7 Uhr Abendu.

